



Chronik des Jodlerklub Gletscherecho Saas-Fee



Am 18. Juli 1983 kam eine Grosszahl von Jodlerfreunden im Musikzimmer des Gemeindehauses unter der Leitung von Ewald Muther und Norbert Lauwiner zusammen, um die wachsende Idee zur Gründung einer Jodlergruppe in die Tat umzusetzen. Wenig später am 19. August 1983 fand dann die offizielle Gründungsversammlung statt, bei der Hans-Peter Bumann zum ersten Präsidenten gewählt wurde. Der Name des Vereins wurde durch einen Ideenwettbewerb gefunden, und so entstand der Jodlerklub „Gletscherecho“ Saas-Fee. Die erste Probe liess nicht lange auf sich warten und fand am 18. Juli 1983 unter der Leitung von Dr. Ewald Muther statt und wurde von 29 Interessierten besucht. Alle Stimmkategorien konnten besetzt werden und die ersten Jodlertöne erklangen. Ein wichtiges Ereignis war die Segnung der neuen Tracht am 7. Juli 1985 durch Pfarrer German Burgener. Die Tracht wurde von einer Trachtenkommission ausgewählt und von Hand gewoben.

«Wo man singt, da lass dich nieder, böse Menschen singen keine Lieder»

Die Mitglieder des Vereins engagierten sich fortan aktiv im Gletscherdorf und trugen dazu bei, das kulturelle Angebot zu erweitern. Dank der Unterstützung der Bevölkerung und großzügiger Spender konnte der Verein finanzielle Herausforderungen bewältigen und sein Vereinsleben aktiv gestalten.

Das Vereinsleben ist und war von zahlreichen Höhepunkten geprägt. Neben den Walliser, Westschweizer und Eidgenössischen Jodlertreffen gab es auch Auftritte vor internationalem Publikum wie z.B. 1986 bei der „Nacht des deutschen Sports“ in Mannheim in Deutschland oder 1989 mit einer Reise nach Steamboat in Colorado (USA).